

Vortrag: „Leistungsgesellschaft und Buddhismus, wie passt das zusammen?“

Über dieses Thema referiert Dr. med. Ulrike Markusch am Montag, den 25.04.2005 von 20:00-21:30 Uhr in der Volkshochschule Bretten. Die Referentin erläutert, welche Vorteile, aber auch Nachteile eine Leistungsgesellschaft wie die unsere für den Einzelnen und für unsere Gesellschaft hat. Aus buddhistischer Sicht ist eine Leistungsgesellschaft dringend ergänzungsbedürftig um eine Möglichkeit, innere Werte zu entwickeln die zu dauerhaftem Glück für sich und andere führen. Nur dann kann man die Vorteile einer Leistungsgesellschaft zum Besten für sich und andere nutzen, ohne in eine Sinnlosigkeit zu geraten oder nur für vergängliche Werte zu arbeiten. Aus buddhistischer Sicht wird die Referentin darstellen, wie dies für jeden erreicht werden kann, und wie sich Leistung im Alltag mit inneren menschlicher Entwicklung für dauerhaftes Glück sinnvoll ergänzen können. Die Veranstaltung findet statt im Vortragssaal der VHS Bretten, am Seedamm 8. Ein Unkostenbeitrag von 5,00 Euro wird an der Abendkasse erhoben.